

Wir stellen ein!



Kennziffer:
59/2026

Ort:
01326 Dresden-
Pillnitz

Bewerbungsfrist:
08.07.2026

Beginn:
nächstmöglicher
Zeitpunkt

Sachbearbeiter (m/w/d) für Wasserrecht und regionale Wasserressourcen für das Projekt „Organisation der Wasserbereitstellung für die Bewässerung im Gartenbau (WaMaGa)“



Über uns

Wir sind die für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums **zuständige Fachbehörde** in Sachsen. In diesen Bereichen nehmen wir insbesondere gemeinnützige Aufgaben der Beratung, angewandten Forschung, Förderung und Kontrolle wahr.



Worum es geht

Im Rahmen eines bundesländerübergreifenden Modell- und Demonstrationsvorhabens werden innovative Konzepte zur Wasserbereitstellung und zum Wassermanagement im Erwerbsobstbau entwickelt und erprobt. Ziel ist es, Obstbaubetriebe bei der Anpassung an zunehmende Wasserknappheit und klimatische Veränderungen zu unterstützen. Dafür werden regionale Wasserverfügbarkeiten, hydrologische und geologische Rahmenbedingungen sowie rechtliche Voraussetzungen analysiert und bewertet. Die gewonnenen Erkenntnisse fließen in praxisnahe Wassermanagementkonzepte ein, die gemeinsam mit Demonstrationsbetrieben umgesetzt und weiterentwickelt werden. Gleichzeitig werden Handlungsempfehlungen für Betriebe, Beratung und Verwaltung erarbeitet und über verschiedene Wissenstransferformate verbreitet.



Interessante Aufgaben

Wir freuen uns auf Unterstützung unseres Referates 81 in folgenden Aufgaben:

Sie analysieren hydrologische, hydrogeologische und wasserwirtschaftliche Rahmenbedingungen in ausgewählten Obstbauregionen und bewerten die regionale Wasserverfügbarkeit unter den Bedingungen des Klimawandels. Zu Ihren Aufgaben gehören die Auswertung geologischer und hydrologischer Daten, die Mitarbeit bei der Entwicklung betrieblicher und regionaler Wassermanagementkonzepte sowie die Identifikation von Potenzialen zur Wasserspeicherung und Wasserbereitstellung. Darüber hinaus unterstützen Sie die Bewertung wasserrechtlicher Fragestellungen, wirken an der Erstellung von Fachinformationen und Leitfäden mit und arbeiten eng mit Fachbehörden, Forschungseinrichtungen sowie Praxisbetrieben zusammen. Die Anwendung moderner GIS- und Geodatenverfahren sowie die Mitwirkung in einem interdisziplinären Projektverbund bieten Ihnen dabei ein abwechslungsreiches und zukunftsorientiertes Tätigkeitsfeld.

Mehr Informationen zum Referat „Obst-, Gemüse- und Weinbau“ finden Sie hier: [Referat 81](#)



Wir bieten Ihnen

- eine befristete Beschäftigung im genannten Projekt in Teilzeit mit 20 Stunden bis **31.07.2030**
- Vergütung nach **Entgeltgruppe 11 TV-L**
- eine interessante und anspruchsvolle Tätigkeit in einem qualifizierten und aufgeschlossenen Team
- eine professionell strukturierte, persönliche Einarbeitung
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten sowie Homeoffice und Gleitzeit
- ein Job-Ticket (auch als Deutschlandticket) und kostenfreie Parkplätze
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr sowie arbeitsfreie Tage am 24. und 31. Dezember
- betriebliche Gesundheitsförderung
- eine zusätzliche Altersversorgung bei der **VBL**



Sie bringen mit

- ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium der Hydrologie, Hydrogeologie, Geologie, Wasserwirtschaft, Umweltwissenschaften oder vergleichbar
- Kenntnisse der Wasserhaushalts- und Wasserbewirtschaftungssysteme
- Erfahrungen mit wasserrechtlichen Genehmigungsprozessen und Wasserrechten
- Kenntnisse geologischer und hydrologischer Analyseverfahren
- Fähigkeit zum interdisziplinären Arbeiten

Wünschenswert:

- Erfahrungen im landwirtschaftlichen oder gartenbaulichen Kontext
- Kenntnisse regionaler Wasserbewirtschaftungsstrukturen
- Erfahrungen mit GIS-gestützten Datenauswertungen
- Erfahrungen in Verbund- oder Forschungsprojekten
- Führerschein Klasse B



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Studienabschluss*) unter der **Kennziffer 59/2026** als PDF-Datei per E-Mail an bewerbungen@lfulg.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Pfortner, Telefon 0351 26121210, zur Verfügung.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.